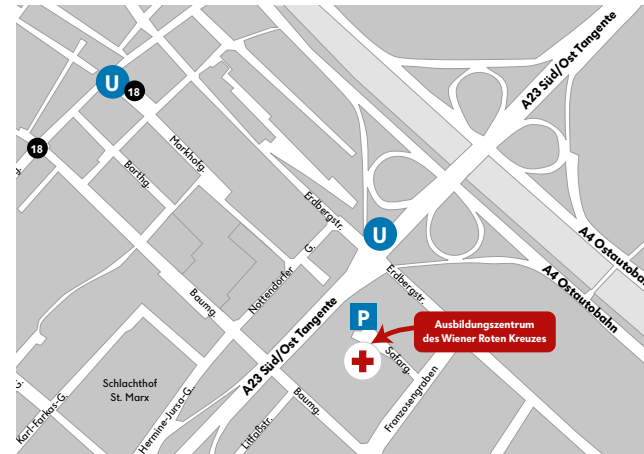


Kontakt

KURSORT

Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes,
Safargasse 4, 1030 Wien



Anfahrt mit dem PKW: Autobahnabfahrt St. Marx,

Öffentliche Anfahrt: U3-Station Erdberg (Ausgang Franzosen-
graben, durch Shopping-Center, Hinweistafeln beachten)

IMPRESSUM: ABZ Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes GmbH,
Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien, Betriebsort: Safargasse 4, 1030 Wien,
Redaktion: Karin Eder, BSc, MSc, Foto: stock.adobe.com/Pixel-Shot/LIGHTFIELD
STUDIOS/agenturfotografin/Gabriele Rohde/undrey, ÖRK/Anna Stöcher, Aquatec,
ÖRK/WRK/Markus Hechenberger; Layout & Produktion: markushechenberger.net
Werbeagentur; 2019

ANMELDUNG

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter:

www.wrk.at/akademie

01/79 580-6000

Ein nahestehender Mensch wird vergesslich, was kann ich tun?

Wie kann ich meinem Partner helfen, wenn das
Gedächtnis nachlässt? Informationen rund um das
Thema Demenz erhalten Sie hier.



Was ist Demenz? Erfahren Sie mehr über die Symptome
und Folgen von Demenz. Lernen Sie über Orientierungshilfen,
Umgangsempfehlungen und Angebote wie Selbsthilfegruppen für
Angehörige und Betroffene, demenzfreundlicher Gottesdienst uvm.

REFERENTIN:

Astrid Mayer

TERMINE:

20412024 Mo, 27.04.2020, 9:30–11:30 Uhr

20412025 Fr, 23.10.2020, 9:30–11:30 Uhr

Teilnahme
kostenlos

Wer berät mich bei Demenz?

Wir bieten Ihnen individuelle Beratung für Ihre persönliche
Situation, um Ihnen damit Entlastung und Unterstützung
für die Pflege Ihrer Angehörigen zu geben. Gemeinsam
werden Möglichkeiten herausgearbeitet um Krisensituati-
onen abzufangen oder besser bewältigen zu können.

REFERENTIN: Karin Eder, BSc, MSc

TERMINVEREINBARUNG: Frau Erika Köcher

Telefon: +43 (1) 79 580-6102,

E-Mail: erika.koecher@wrk.at

Womit muss ich rechnen? Gespräche zum Thema pflegende Angehörige

Pflege: „Damit habe ich nicht gerechnet“ - Ob man
jemanden zuhause pflegt, damit beschäftigt man
sich selten im Vorhinein. Doch plötzlich passiert es
und man ist unvorbereitet. Aber wie geht es dann
weiter?



Birgit Meinhard-Schiebel erzählt über die Herausforder-
ungen und die Möglichkeiten die sich ergeben. Sie stellt
die Interessensgemeinschaft pflegende Angehörige mit
deren Inhalte und Aufgaben vor. Ebenso mögliche Wege
zur Unterstützung in der Pflege von nahestehenden
Personen; das Angehörigengespräch und andere Entla-
stungsmöglichkeiten.

REFERENTIN:

Birgit Meinhard-Schiebel, Präsidentin – Interessens-
gemeinschaft pflegender Angehöriger

TERMINE:

20412026 Di, 03.03.2020, 18:00–20:00 Uhr

20412027 Mo, 30.11.2020, 18:00–20:00 Uhr

Teilnahme
kostenlos

Bin ich vorbereitet? Erste Hilfe für pflegende Angehörige

Was kann ich tun, wenn mein Angehöriger plötz-
lich Atemnot bekommt oder sich verschluckt?
Was ist nach einem Sturz aus dem Rollstuhl oder
aus dem Bett zu unternehmen? Wann ist eigentlich
der Blutdruck zu hoch?



Wie geht man mit frischen Wunden um und wann ist es
nötig einen Arzt aufzusuchen oder gar die Rettung zu
verständigen? Hier erfahren Sie alles Nötige zum Thema
Vorsorge, Grundlagen der Ersten Hilfe, Wundversorgung,
Vitalwertelehre (Blutdruck, Blutzucker).

REFERENT:

Peter Ebner

TERMINE:

20412028 Di, 23.06.2020, 09:00–13:00 Uhr

20412029 Di, 08.12.2020, 09:00–13:00 Uhr

Teilnahme
kostenlos

Ist Ihr Zuhause pflegefit? Smarte Lösungen für ein sturzsicheres Zuhause

Sie erfahren welche smarten Möglichkeiten
daheim die Sicherheit erhöhen und wie Stolper-
fallen und Gefahren entschärft werden können.



Oftmals können kleine Hilfestellungen zuhause eine
große Erleichterung darstellen. Zur Unterstützung von
pflegenden Angehörigen und auch zur Verbesserung der
Lebensqualität sowie dem Sicherheitsgefühl von Betrof-
fenen in den eigenen vier Wänden können Installationen
wie eine Herdabschaltung, oder einfache Sensoren das
Leben erleichtern.

REFERENTIN:

Karin Eder, BSc, MSc

TERMINE:

20412030 Mi, 01.04.2020, 10:00–12:00 Uhr

20412031 Mi, 09.09.2020, 10:00–12:00 Uhr

Teilnahme
kostenlos

HILFE FÜR DIE PFLEGE ZUHAUSE

Antworten auf die wichtigsten Fragen
zur Pflege eines nahestehenden Menschen



WIENER ROTES KREUZ

AKADEMIE

Brauchen Sie Tipps für die Pflege zuhause... Professionelle Pflegetipps

Hier erhalten Sie wertvolle praktische Tipps für die Betreuung und Pflege zuhause. Gleichzeitig haben sie auch die Möglichkeit, sich mit anderen pflegenden Angehörigen auszutauschen.



Sie stehen im Alltag als pflegende/r Angehöriger/r vor vielen Herausforderungen:

- Wie wechsle ich das Leintuch bei meinem bettlägerigen Angehörigen?
- Wie kann ich beim Aufsetzen im Bett behilflich sein? Was muss ich beachten?
- Wie pflege ich meine/n Angehörige/n im Bett?
- Wie wechsle ich richtig die Inkontinenz-Einlage?



REFERENTIN:
Mag. Gülseren Dogan

TERMINE:
20412009 Di, 12.05.2020, 18:00–20:00 Uhr
20412010 Mi, 02.12.2020, 09:00–11:00 Uhr

Wie hebe und trage ich richtig? Ich pflege, wie bleibe ich gesund?

Wenn man einen Angehörigen zuhause im Bett oder im Rollstuhl pflegt, welche Möglichkeiten gibt es rückschonend zu arbeiten?



In diesem Vortrag wird das Bewusstsein und Erkennen der eigenen Bewegungen gefördert. Zudem erhalten Sie eine kurze Einführung in die Kinästhetik. Diese Methode ermöglicht mittels Hebelwirkung das Tragen und somit die Belastung des Rückens zu vermeiden. Die Orientierung im Körper und die Bewegungsabläufe werden harmonischer und die körperliche Gesundheit gefördert. Sie erhalten ebenfalls die Möglichkeit, dass Gelernte zu Üben und persönliche Fragen zu stellen.



REFERENTIN:
Karin Eder, BSc, MSc

TERMINE:
20412011 Mi, 15.04. 2020, 09:00–11:00 Uhr
20412012 Di, 03.11.2020, 09:00–11:00 Uhr

Was brauche ich für die Pflege zuhause?

Pflegende Angehörige, Zugehörige und ehrenamtliche HelferInnen sind häufig mit der sehr großen Medizinprodukteauswahl überfordert.



Hier bekommen Sie einen Einblick in die Welt der Hilfsmittel inklusive Schulung über die richtige Handhabung. Konkret werden auf Fragen nach passender Matratze, Pflegebett, barrierefreiem bzw. behindertengerechtem Wohnen, Pflegebehelfe und Mobilitätshilfen wie Rollstuhl und Rollator beantwortet. Eine Patientenlifter-Schulung inbegriffen.



REFERENT:
Slapal Christopher

TERMINE:
20412013 Do, 16.01.2020, 10:00–12:00 Uhr
20412014 Mo, 08.06.2020, 10:00–12:00 Uhr

Wie rede ich am besten mit Menschen mit Demenz? Validation für pflegende Angehörige

Validation nach Naomi Feil ermöglicht es, Menschen mit Demenz zu erreichen, egal in welcher kognitiven Welt sie sich gerade befinden.



Sie hilft beispielsweise zu verstehen, warum Mama vormittags geistig fit ist und nachmittags unbedingt nach Hause will, dies aber gar nichts mit dem eigentlichen Zuhause zu tun hat.

Lernen Sie einen Zugang zu den Gefühlen zu finden und das Verhalten von Menschen mit Demenz besser zu verstehen. Besprechen Sie Ihre Situation und lernen Sie Techniken aus der Validation zur besseren Kommunikation mit ihrem/ihrer Angehörigen.

BASISKURS:
Kursgebühr: € 90,-
20640008 20.02.+27.02.2020, 18:00–21:00 Uhr
20640010 03.09.+10.09.2020, 18:00–21:00 Uhr

AUFBAUKURS:
Kursgebühr: € 70,-
20640006 02.04.2020, 18:00–21:00 Uhr
20640007 12.11.2020, 18:00–21:00

Wie vertrete ich meine Angehörigen richtig? Auskennen im Erwachsenenschutzgesetz

Wir sprechen über die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Erwachsenenvertreterinnen, die Rechte der Betroffenen und die Vorsorgevollmacht.



Sachwalterinnen/Sachwalter heißen jetzt „gerichtliche Erwachsenenvertreterinnen“/„gerichtliche Erwachsenenvertreter“. Ziel der Neuerungen ist es, die Autonomie, Selbstbestimmung und Entscheidungsfreiheit der betroffenen Personen möglichst lange und umfassend zu erhalten. Hier erfahren Sie mehr!

REFERENTINNEN:
Mag. Christina Leberbauer und Mag. Claudia Rang, VertretungsNetz

TERMINE:
20412017 Di, 24.3.2020, 10:00–12:00 Uhr
20412018 Di, 15.9.2020, 10:00–12:00 Uhr



Was tut mir gut, was tut dir gut?

Fragen rund um die Pflege und Betreuung in Wien werden in diesem Vortrag beantwortet.

Welche Möglichkeiten gibt es, um pflegende Angehörige zu entlasten? Was ist der Fonds Soziales Wien (FSW) und wofür ist er zuständig? Was ist ein Tageszentrum und wie kann man sich anmelden? Wie erhält man Zugang zu Leistungen wie z.B. Pflegegeld und welche Voraussetzungen sind erforderlich? Wie funktioniert ein Pflegegeldantrag und wer kann dabei helfen?

REFERENT:
Tafa Armend, Fonds Soziales Wien

TERMINE:
20412019 Di, 25.02. 2020, 09:00–11:00 Uhr
20412020 Di, 17.11.2020, 09:00–11:00 Uhr



Pflegefall – was nun!? Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Holen Sie sich in diesem Vortrag die bestmöglichen Informationen zur Pflegekarenz, dem Pflegekarenzgeld, Pflegeergess, 24-Stunden-Betreuung, sonstigen Leistungen, Angeboten und Möglichkeiten der Förderungen.

Was ist das Angehörigengespräch? Welche Zuwendungen zur Ersatzpflege gibt es? Welche Angebote gibt es bei demenzieller Beeinträchtigung? All dies wird hier erklärt.

REFERENTINNEN:
Mag. Elke Kunar und Mag. Sabine Schrank, Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

TERMINE:
20412021 Do, 12.03.2020, 9:30–11:30 Uhr
20412022 Do, 17.09.2020, 9:30–11:30 Uhr
20412023 Do, 15.10.2020, 9:30–11:30 Uhr

